Heimatverein Möhnesee e.V.

Heimatverein Möhnesee e.V.
Postfach 59, 59515 Möhnesee
info@heimatverein-moehnesee.de

An die
Mitglieder des
Heimatvereins Möhnesee

Möhnesee, den 3. November 2026

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder des Heimatvereins Möhnesee,

wir laden Sie herzlich ein zur diesjährigen

Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Möhnesee
am Donnerstag, 26. November 2026, Beginn: 19:00 Uhr
im Hotel Haus Griese, Seestraße 5, 59519 Möhnesee-Körbecke.

In dieser Mitgliederversammlung möchten wir Ihnen unsere Überlegungen zu wichtigen Weichenstellungen für die Zukunft des Heimatvereins vorstellen, diese mit Ihnen besprechen und Ihre Zustimmung zu einigen dafür notwendigen Schritte erbitten.
Worum geht es im Einzelnen?

Der Vorstand des Heimatvereins berät schon seit längerem geeignete Wege, den Verein entweder aufzulösen oder in einer veränderten Konstellation weiterzuführen. Dafür sieht er sich in der Verantwortung, den Heimatverein aus bestehenden **Verpflichtungen gegenüber Dritten**, die sich u.a. aus Immobilienbesitz oder aus Projekten des Vereines ergeben, einvernehmlich und zukunftsfest zu lösen. Dies betrifft im Einzelnen:

(1) Das Waldstück des Heimatvereins auf der Haar:
Das ca. 4 Hektar große Wäldchen ist im Besitz des Heimatvereins.
Es wird gegenwärtig von Herrn Michael Müller-Inkmann, Baumsachverständiger und Mitglied des Heimatvereins, betreut. Der Heimatverein führt Gespräche mit dem Arbeitskreis Wildpark in Völlinghausen, der diese mit dem Wäldchen verbundene Zielsetzung teilt und sie gegebenenfalls weiterführen würde. Der Arbeitskreis steht in der Trägerschaft der Gemeinde Möhnesee. Es liegt noch keine endgültige Positionierung des Arbeitskreises Wildpark zu einer möglichen Übernahme des Waldgrundstückes vor. Wir möchten es gerne dem Arbeitskreis übertragen – hierfür brauchen wir die Zustimmung des Mitgliederversammlung.

(2) Bildstock des Heimatvereins in Westrich:
Der Bildstock in Westrich mit einer umgebenden Fläche von 66 qm hat der Heimatverein Möhnesee 2000 von dem Inhaber des Hofes Röper erworben, renoviert und 2001 neu eingeweiht. Familie Neuhaus, Besitzerin des ehem. Röperschen Gutshofes in Westrich, hat ihr Interesse am Besitz des Bildstocks mitsamt der umgebenden Fläche bekundet.

Sie hat zugesagt, die damit verbundenen Verpflichtungen (u.a. Versicherungen, Pflege) zu übernehmen und erklärt, dass am Bildstock auch weiterhin kirchliche Andachten wie z.B. zu Mariä Himmelfahrt möglich sein sollen. Familie Neuhaus bietet an, Kontakt mit einem Notariat zur rechtlichen Regelung der Übertragung aufzunehmen.
Auch hierfür brauchen wir die Zustimmung der Mitgliederversammlung.

(3) Die Durchführung der Drüggelter Konzerte:
Der Heimatverein gibt die Mitwirkung an den Drüggelter Konzerten, die bislang in Zusammenarbeit mit Wolfgang Bargel erfolgte, auf. Der Kulturverein Möhnesee e.V. steht in Gesprächen, ob und unter welchen Konditionen der Kulturverein diese Aufgabenstellung übernehmen könnte.

(4) Die Pflege der Gedenkstätte an der Staumauer:
Der Arbeitskreis Gartenfreunde wird, solange es ihm möglich ist, die Pflege der Grünanlagen übernehmen. Herr Ludger Harder, Betriebsleiters des Talsperrenbetriebs Nord des Ruhrverbandes, hat zugesagt, dass der Ruhrverband im Falle einer Auflösung des Heimatvereins die Pflege der Gedenkstätte übernimmt.

(5) Die Baumreihe am Fußweg von der Dr. Becker Klinik zum westlichen Dorfrand:
Die Eichen der Baumreihe wurden durch den Heimatverein Möhnesee gepflanzt und gepflegt - im Einvernehmen mit der Eigentümerfamilie Lindenstruth aus Soest.
Diese Aufgabe kann der Heimatverein zukünftig nicht mehr übernehmen.
Mit der Eigentümerfamilie Lindenstruth besteht die Absprache,
dass die Eichen in den Besitz der Eigentümerfamilie übergehen wird,
so dass sie auch die Pflege der Eichen auf ihrem Grundstück übernehmen wird.

Wie könnte es nach den Überlegungen des Vorstandes mit dem Heimatverein weitergehen?
Ulla Manke, Michael Klagges und Karl-Heinz Does sind bereit, den Vorstand eines in seinem Aufgabenfeld verschlankten Heimatvereins als Leitungsteam zu bilden.
Frau Ulla Manke würde in diesem Falle die Aufgabe der Kassenführung fortsetzen.

Das Leitungsteam des Heimatvereins wäre weiterhin Ansprechpartner für die Arbeitskreise, die bestehen bleiben sollten, wenn sie das möchten,
und **für Anfragen, die von außerhalb an den Heimatverein gerichtet** werden.
Der Heimatverein sollte weiterhin **eigene Angebote für die Mitglieder und alle Interessierten** machen – auch hier könnte das Leitungsteam als Ansprechpartner dienen.

Der Heimatverein könnte **ein Forum sein für Bewegungen und Initiativen**, **die sich für die Ziele des Heimatvereins einsetzen: die Förderung und Mehrung des historischen Natur- und Kulturgutes unserer Gemeinde**. Wir könnten solche Initiativen unterstützen – so könnten über die Homepage des Heimatvereins Informationen und Publikationen veröffentlicht werden. Der Vorstand des Leitungsteams hofft, aus diesem Zusammenarbeiten mit andern Initiativen neue ehrenamtliche Mitwirkende zu gewinnen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und grüßen Sie sehr herzlich!

Ihr Vorstandsteam des Heimatvereins Möhnesee

Karl-Heinz Does

Karl-Heinz Does, Schriftführer